



Frau  
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 8985/J-NR/2016

Der Abgeordnete zum Nationalrat Ing. Heinz-Peter Hackl und weitere Abgeordnete haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Gesamtkosten von Öffentlichkeitsarbeit und Regierungsinseraten“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu 1 bis 3 und 6 bis 10:

Das Justizressort hat in den Jahren 2014 und 2015 weder mediale Einschaltungen mit Werbecharakter (siehe für das Jahr 2014 auch meine Beantwortung zu 3507/AB vom 10. April 2015) noch Informationskampagnen oder sonstige Aktivitäten in Medien beauftragt.

Zu 4 und 5:

Dem Jüdischen Kulturverein wurde – über die Medienstelle – für dessen Zeitschrift „David“ im Jahr 2014 ein Betrag von 650 Euro inkl. USt als Druckkostenbeitrag gewährt und bezahlt. Im Jahr 2015 wurden keine Druckkostenbeiträge ausbezahlt.

Wien, 15. Juni 2016

Dr. Wolfgang Brandstetter

